

17.08.2017 - 09:02 Uhr

Es geschehen "Zeichen & Wunder" - Stadt(ver)führungen in Nürnberg und Fürth



Stadt(ver)führungen
<http://ots.de/WX6Gn>

Nürnberg (ots) -

931 Touren an drei Tagen - wo gibt's denn sowas? Nur in Nürnberg (und Fürth), wo die Stadt(ver)führungen vom 22. bis 24. September 2017 auch im 18. Jahr von der Lust auf die eigene Stadt getragen werden, aber ebenso für Touristen hochinteressant sind.

Deutschlands größter Führungsmarathon bietet an einem September-Wochenende oftmals unbekannte Einblicke von Bürgern für ein breites Publikum. Und gerade in Zeiten, wo Städte ganz oben auf der Liste der Entdeckerlust stehen, ist diese stets überraschende, personalisierte Heimatkunde hoch aktuell. Hier erfährt man Geschichte und Geschichten aus erster Hand, hier begegnen sich Vergangenheit und Utopien.

Um "Zeichen & Wunder" geht es in diesem Jahr thematisch. Der Weg über das Jahresmotto führte über das Luther-Jahr als ersten Impuls und die Hoffnung, dass einer scheinbar aus den Fugen geratenen Welt Zeichen und Wunder gut tun würden. Städte sind freilich seit jeher voller Zeichen und Wunder. In den unterschiedlichen Kapiteln wie Architektur, Familien, Gesellschaft und Innovation und Technik geht es um Wahrzeichen und Wundertüten, geheimnisvolle Codes, Markenzeichen und Bühnenwunder, aber auch um "Weichen & Zunder", wie Kabarettist Oliver Tissot seine sprachspielerische Führung übertitelt. Also lässt sich den Geheimnissen von Lebkuchen, Brezen und Drogen nachspüren, man kann das im Dornröschenschlaf ruhend Volksbad als "Jugendstilperle" ebenso erleben wie den Justizpalast samt seinem unbekanntem "Königssaal", die ehemalige Poststadt, den Flughafen und die "geheimen" Depots des Stadtarchivs.

Bekannte Namen wie Publizist Hermann Glaser, Dialekt-Papst Fitzgerald Kusz, Weinexperte Martin Kössler, Comedian Martin Rassau (der eine Teil von Heißmann & Rassau) und die Oberbürgermeister von Nürnberg und Fürth, Ulrich Maly und Thomas Jung, sind ebenso dabei wie Profis und Privatleute. Zusammen genommen ergibt dieser Führungsmarathon ein wunderbares Beispiel für ganz individuelle Teilhabe und Teilnahme am Kultur- und Stadtleben. Ein Stadtturm-Pin für acht Euro dient als Berechtigung für beliebig viele Touren.

Kontakt:

Andreas Radlmaier
 Leiter Projektbüro im Kulturreferat

der Stadt Nürnberg
Hauptmarkt 18
90403 Nürnberg

Tel. (0911) 2 31-20 00 oder 2 31-23 38
andreas.radlmaier@stadt.nuernberg.de

Medieninhalte



Die Stadt(ver)führungen, die ihre gedankliche Frische durch ein jährliches wechselndes Motto behalten und damit auch stets wechselnde Blickwinkel ermöglichen, könnten auch Stadt-Geheimnisse heißen, oder Stadt-Highlights oder Stadt-Überraschungen. Foto: Uwe Niklas. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/113984 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg/Uwe Niklas"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056402/100805757> abgerufen werden.